

MUSTERMARKIERUNGEN

→ **FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

—|— **FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

—|— **KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

X **KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

▽ ∇ ○ □ △ **KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

⊕ Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

* **DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelz/Flor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.** Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

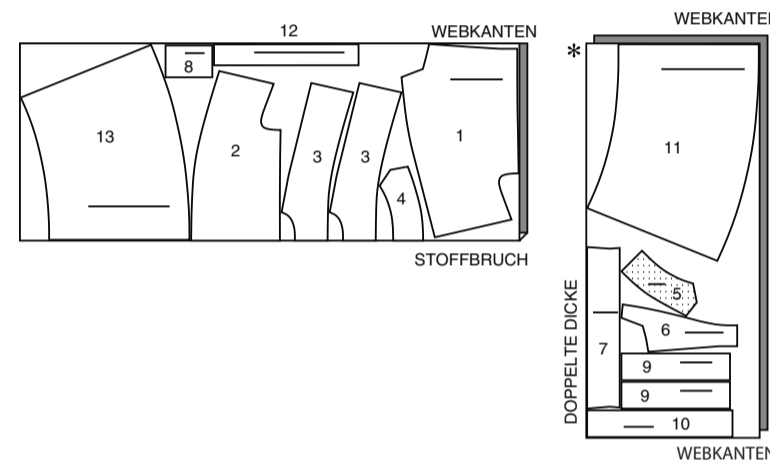
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

KLEID A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

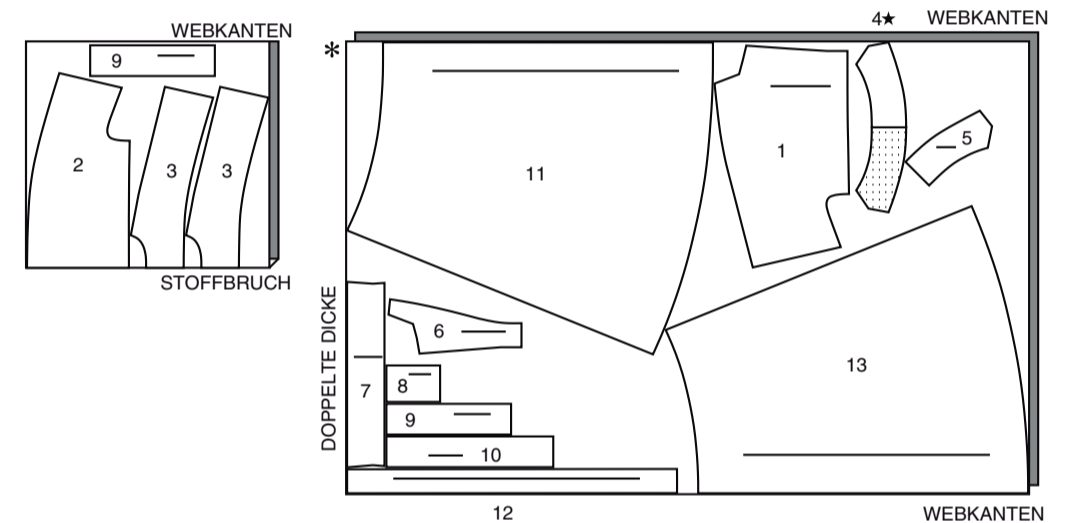
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



KLEID C

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

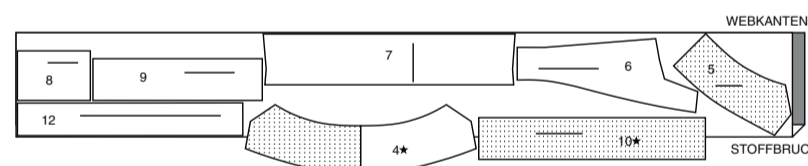
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



KLEID B

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

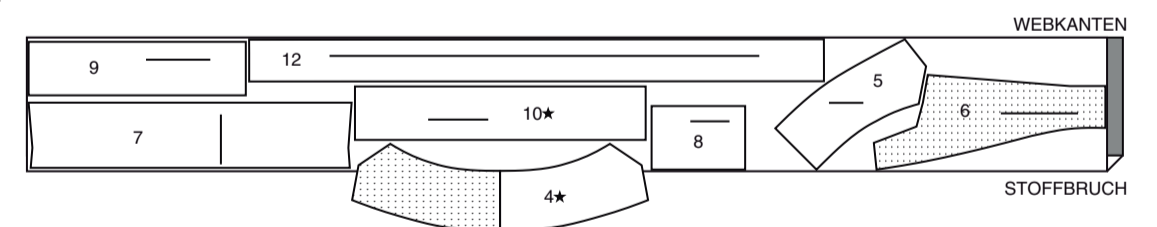
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



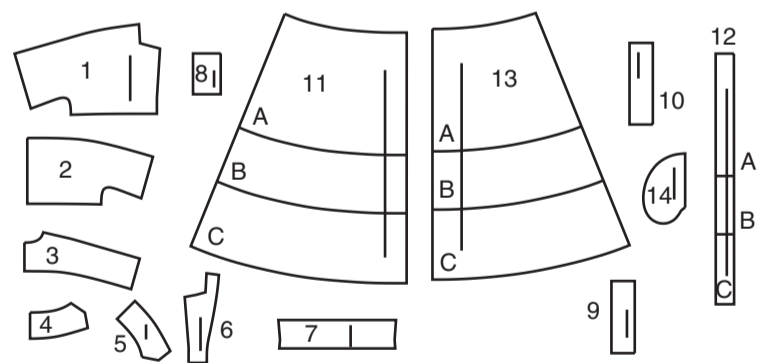
EINLAGE C

TEILE: 4 5 6 7 8 9 10 12

51 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



14 SCHNITTEILE

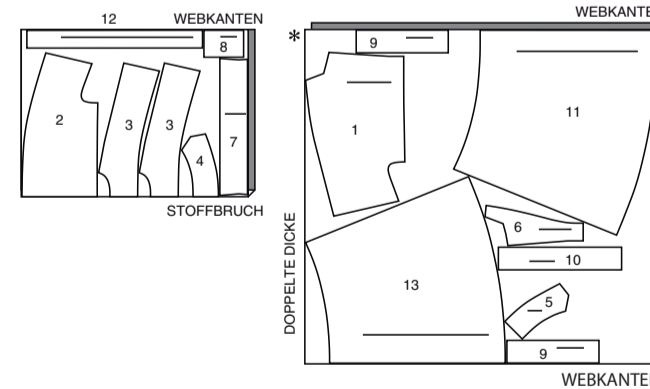


- 1 VORD. OBERTEIL - A,B,C
- 2 RÜCKW. OBERTEIL - A,B,C
- 3 RÜCKW. PASSE - A,B,C
- 4 OBERKRAGEN - A,B,C
- 5 UNTERKRAGEN - A,B,C
- 6 BESATZ DES VORD. OBERTEILS - A,B,C
- 7 ÄRMELBESATZ - A,B,C
- 8 ÄRMELLASCHE - A,B,C
- 9 VORD. TAILLENEINSATZ - A,B,C
- 10 RÜCKW. TAILLENEINSATZ - A,B,C
- 11 ROCKVORDERTEIL - A,B,C
- 12 BESATZ DES ROCKVORDERTEILS - A,B,C
- 13 ROCKRÜCKENTEIL - A,B,C
- 14 TASCHEN - A,B,C

EINLAGE A

TEILE: 4 5 6 7 8 9 10 12

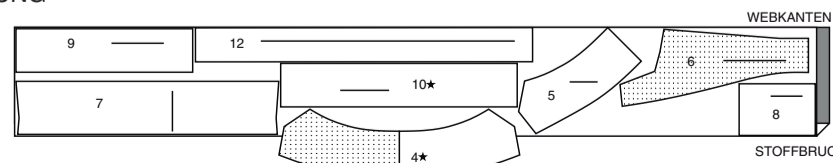
51 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE B

TEILE: 4 5 6 7 8 9 10 12

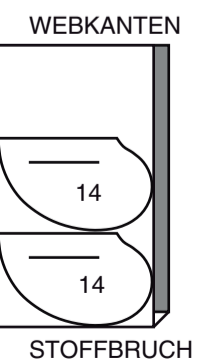
51 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



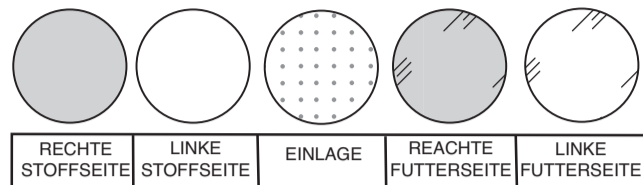
FUTTER A,B,C

TEILE: 14

115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

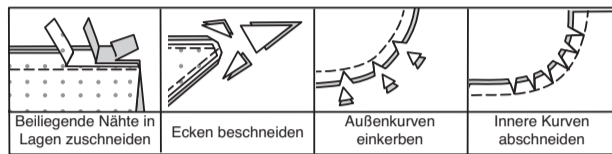


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar.

Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

DESIGNER-SAUM - siehe **Säume**: Video "Wie man einen Babysaum näht".

EINHALTEN/EINREIHEN - siehe **Kräuseln**: Video "Wie man zweireihige Kräuseln näht".

SÄUMEN - siehe **Handstiche**: Video "Wie man säumt".

FESTSTEPHEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man einen Steppstich macht".

IN DER RILLE NÄHEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man in der Rille näht".

ABSTEPHEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man absteppt".

NAHT BESCHNEIDEN - Siehe **Nähte**: Video "Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet".

UNTERSTEPHEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man untersteppt".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

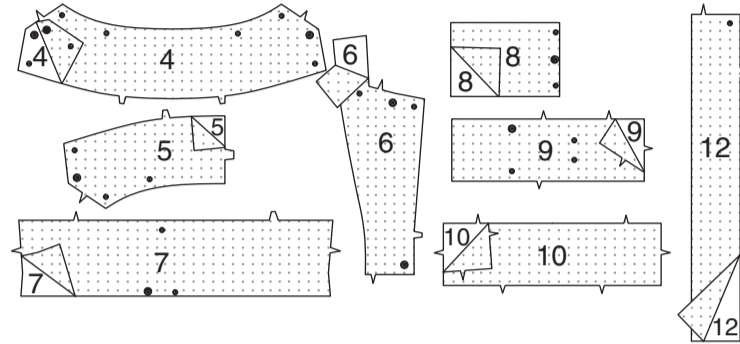
NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

KLEID A, B, C

EINLAGE

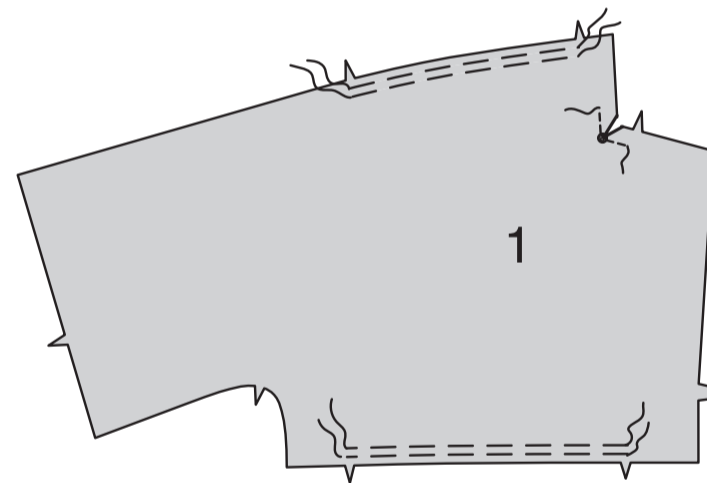
Stecken Sie die Einlage auf die **LINKE** Seite des **OBERKRAGENS** (4), des **UNTERKRAGENS** (5), des **BESATZES DES VORD. OBERTEILS** (6), des **ÄRMELBESATZES** (7), der **ÄRMELLASCHE** (8), des **VORD. TAILLENEINSATZES** (9), des **RÜCKW. TAILLENEINSATZ** (10) und des **BESATZES DES ROCKVORDERTEILS** (12).

Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.



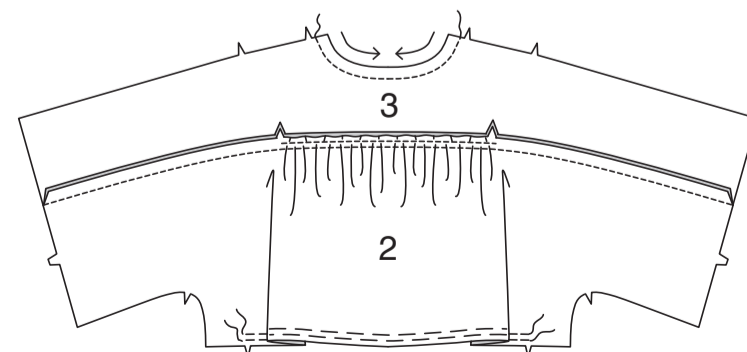
OBERTEIL

Um die innere Ecke des **VORD. OBERTEILS** (1) zu verstärken, nähen Sie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des kleinen Punktes, wobei Sie wie gezeigt durch den Punkt nähen. Schneiden Sie die Naht am Punkt ein. Um die Schulterkante und die untere Kante zwischen den Kerben zu **VERSTÄRKEN**, lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie auf der **AUSSENSEITE** 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.

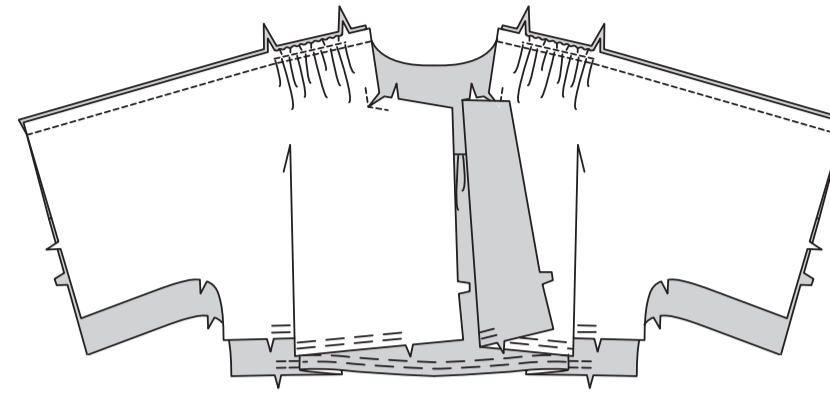


REIHEN Sie die Ober- und Unterkanten des **RÜCKW. OBERTEILS** (2) zwischen den Kerben **EIN**.

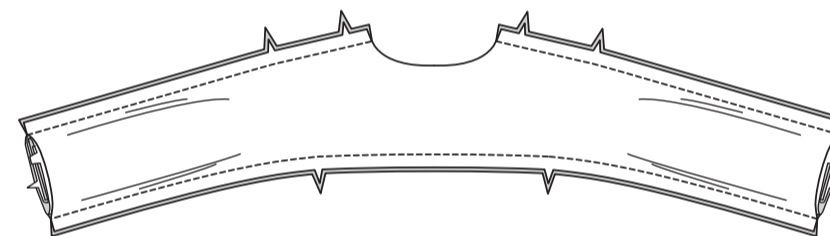
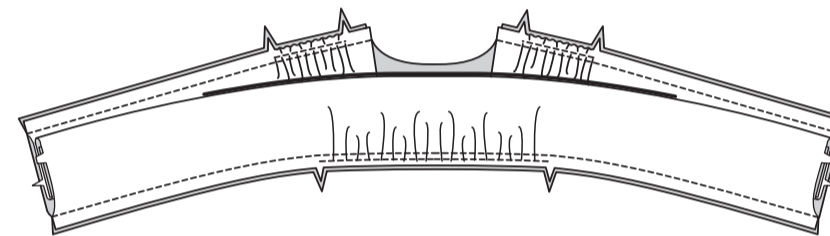
STEPHEN Sie die Halskante der **RÜCKW. PASSE** (3) **FEST**. Stecken Sie die obere Kante des rückw. Oberteils **RECHTS AUF RECHTS** auf die untere Kante der rückw. Passe, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen und die Kräuselnähte nach oben gezogen werden. Nähen Sie.



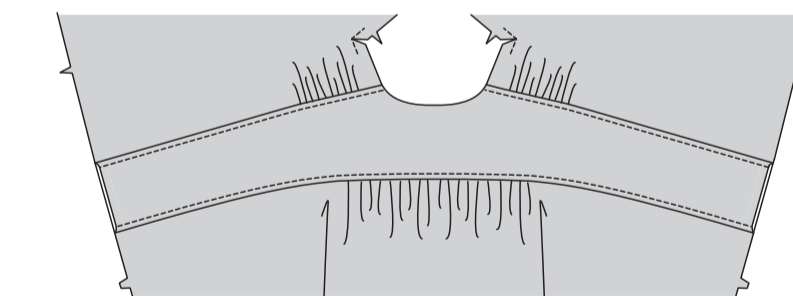
Stecken Sie die rückw. Passe auf das vord. Oberteil **RECHTS AUF RECHTS** an den Schulterkanten, wobei die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind, ziehen Sie dabei die Kräuselstiche auf, damit sie passen. Nähen Sie.



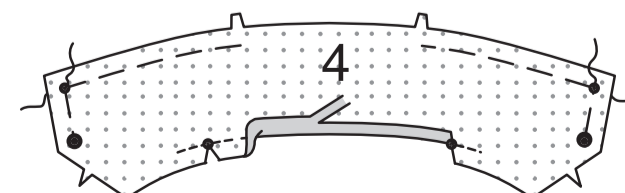
Rollen Sie auf der **AUSSENSEITE** das vord. Oberteil und das rückw. Oberteil nach oben, lassen Sie dabei die Nahtzugaben der Passe frei. Stecken Sie den Besatz der rückw. Passe **RECHTS AUF RECHTS** auf die rückw. Passe, wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Schulter- und Unterkanten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



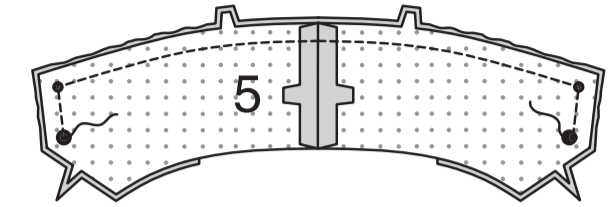
Wenden Sie die Passe und den Besatz **RECHTS** außen und ziehen Sie die Abschnitte des Oberteils heraus. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie auf der **AUSSENSEITE** die Passe 6 mm von den Nähten entfernt **AB**.



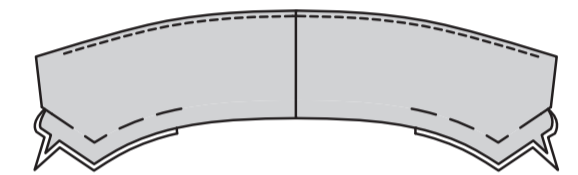
Um den **OBERKRAGEN** (4) an den inneren kleinen Punkten zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des kleinen Punktes, wobei Sie durch den Punkte hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie die Naht am Punkt ein. Bügeln Sie unter 1.5 cm Nahtzugabe zwischen den Einschnitten. Beschneiden Sie auf 6 mm. **HALTEN** Sie die Oberkante des Oberkragens vom großen Punkt zur Kerbe **EIN**, unterbrechen Sie die Naht am kleinen Punkt.



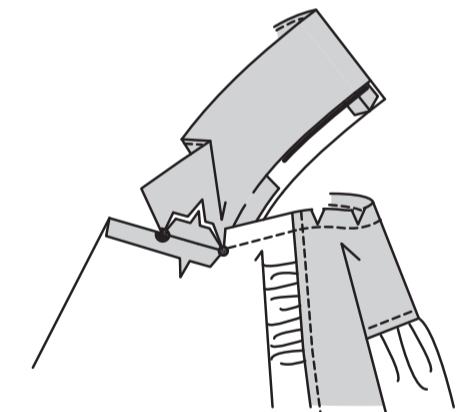
Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des **UNTERKRAGENS** (5). Stecken Sie Den Unterkragen auf den Oberkragen **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind; ziehen Sie dabei die Kräuselstiche nach oben, damit sie passen. Nähen Sie die doppelt gekerbte Kante zwischen den großen Punkten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



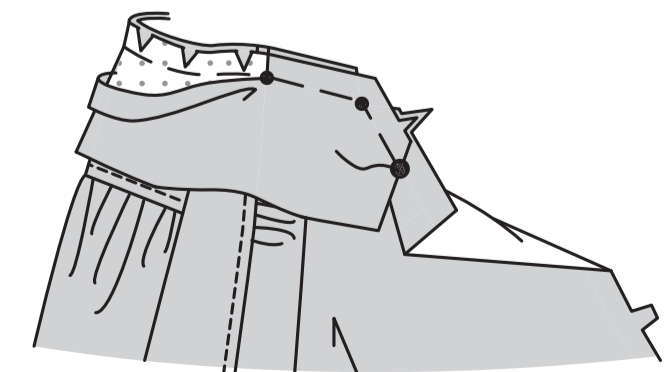
STEPHEN Sie die Oberkante des Unterkragens so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



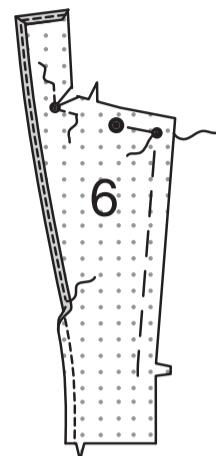
Stecken Sie die Vorderkante des Kragens **RECHTS AUF RECHTS** an der Vorderkante des vorderen Oberteils, wobei die kleinen, die großen Punkte und die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie zwischen den kleinen und den großen Punkten. Schneiden Sie die hintere Kante des rückw. Oberteils entlang den Kurven zur Steppnaht ein.



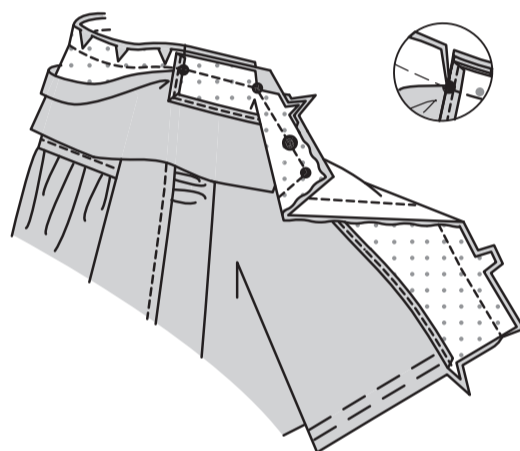
Stecken Sie die verbleibende Halskante **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind, legen Sie den inneren kleinen Punkt an der Schulternaht. Heften Sie den Kragen und den Unterkragen an die vordere Halskante bis zum kleinen Punkt. Heften Sie nur den Unterkragen an die Halskante zwischen den inneren kleinen Punkten.



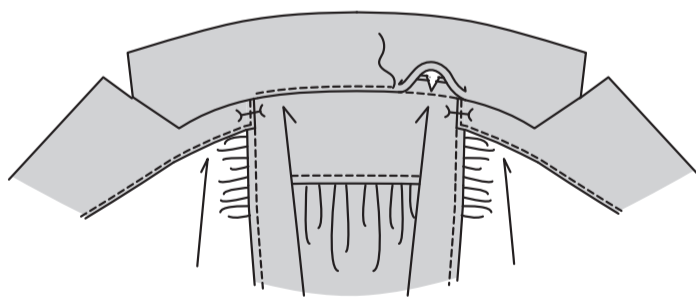
Nähen Sie 6 mm von der Innenkante und der Schulterkante des BESATZES DES VORD. OBERTEILS (6). Wenden Sie entlang der Steppnaht nach unten und steppen Sie dicht an der Falte oder mit Zickzackstichen oder einer Overlock zum Versäubern. Um den Besatz des vord. Oberteils am inneren kleinen Punkt zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des kleinen Punktes, wobei Sie durch den Punkte hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie die Naht am Punkt ein. **HALTEN** Sie die Reverskante des Besatzes vom großen Punkt bis zur Kerbe **EIN** und unterbrechen Sie dabei die Naht am kleinen Punkt.



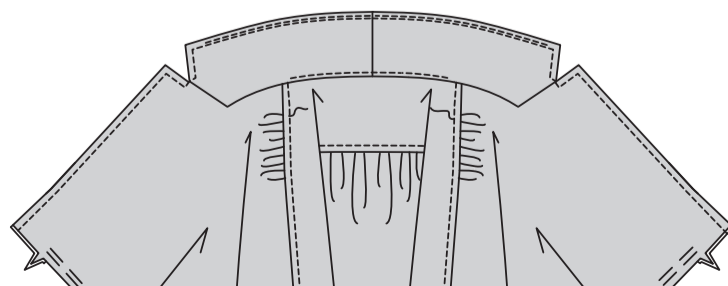
Stecken Sie den Besatz an die Vorder- und Halskante **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die kleinen und großen Punkte sowie die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind und ziehen Sie dabei die Stiche nach oben, damit sie passen. Nähen Sie mit der Nadel im Stoff am inneren kleinen Punkt, halten Sie dabei die gebügelte Kragenkante frei. Schneiden Sie die Kragennahtzugabe an den Enden der Besätze wie gezeigt ein; beschneiden Sie die Naht.



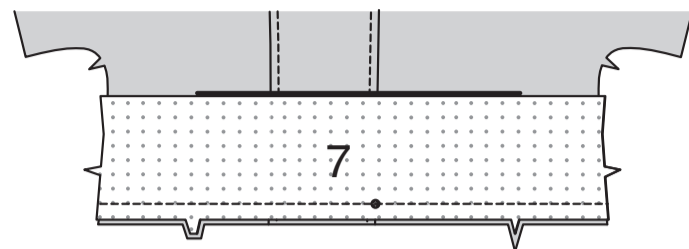
Wenden Sie den Besatz auf **INNEN**, drehen Sie die Halsnaht zum Kragen zurück; bügeln Sie. Nähen Sie die gebügelte Kante des Kragens über die Halsnaht. Um den Besatz fest zu halten, stecken Sie den Besatz auf der **INNENSEITE** an die Schulterkante und stecken Sie die Stecknadeln auf die **AUSSENSEITE**.



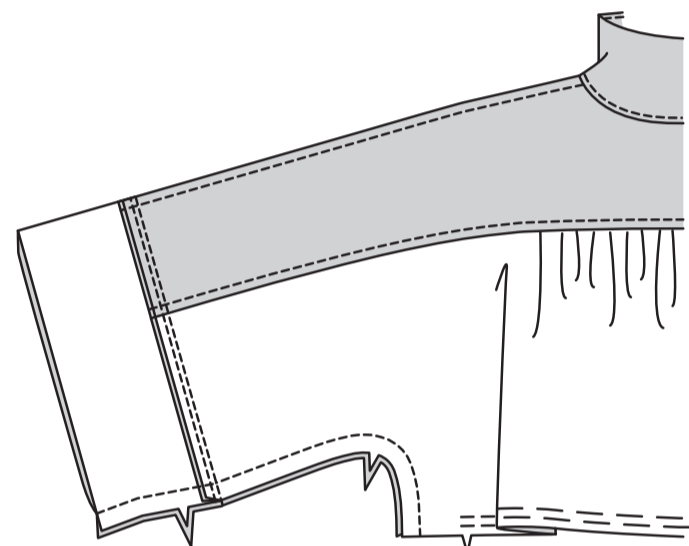
Nähen Sie auf der **AUSSENSEITE** quer über den Besatz über die vorherige Absteppnaht. **STEPHEN** Sie die Oberkante des Kragens, des Revers und der Vorderkante des Oberteils **AB**, steppen Sie dabei übereck, wo Kragen und Revers aufeinander treffen.



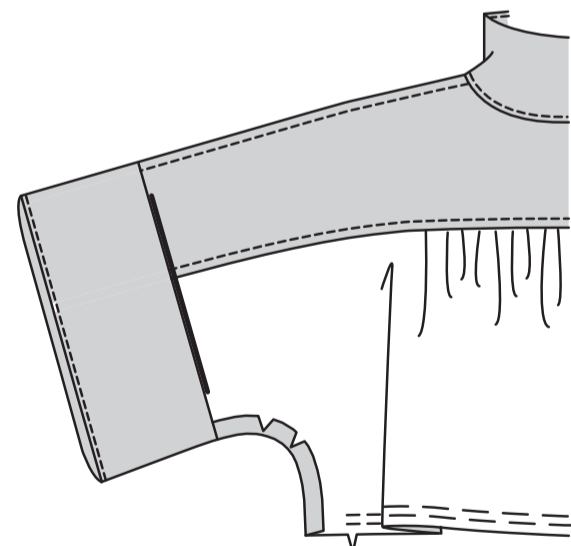
Stecken Sie den **ÄRMELBESATZ (7)** **RECHTS AUF RECHTS** auf den Ärmel, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



STEPHEN Sie den Besatz **UNTER**; bügeln; bügeln Sie dabei den Besatz nach außen. Nähen Sie das vord. Oberteil und den Ärmelbesatz an das rückw. Oberteil und den Ärmelbesatz an den gesamten Unterarmkanten, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen.



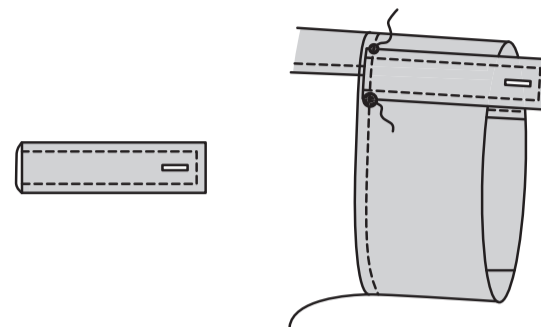
Wenden Sie den Besatz auf **INNEN**; bügeln Sie.



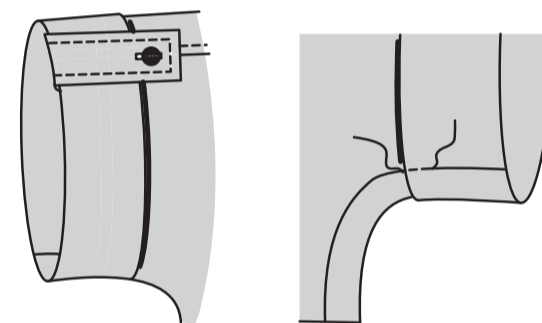
Falten Sie die **ÄRMELLASCHE (8)** der Länge nach in der Mitte **RECHTS AUF RECHTS**. Nähen Sie, lassen Sie dabei das markierte Ende offen.



Wenden Sie die Ärmellasche; bügeln. **STEPHEN** Sie 6 mm von den versäuberten Kanten der Lasche **AB**. Machen Sie das Knopfloch an der Markierung. Stecken Sie die Lasche auf der **INNENSEITE** auf den Ärmelbesatz, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Lasche und den Ärmelbesatz 6 mm von der Schnittkante entfernt fest.

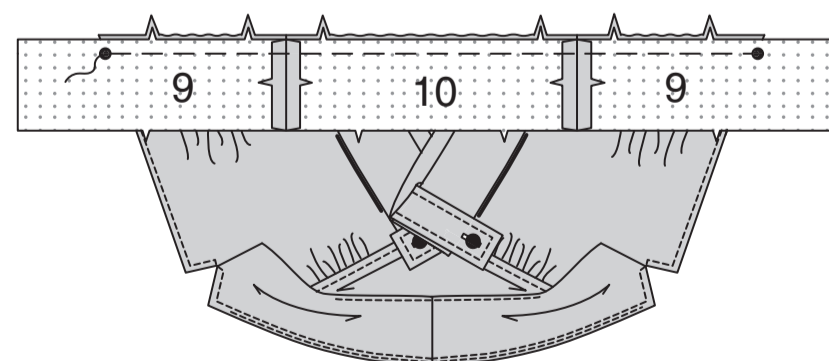


Um eine Manschette am Ärmel zu machen, falten Sie den Besatz entlang der Falllinie; bügeln Sie. Nähen Sie den Knopf an die Schulternaht am kleinen Punkt. Klappen Sie die Ärmellasche hoch und schließen Sie sie. Nähen Sie entlang der Unterarmnaht 1.3 cm über die obere Kante der Manschette.



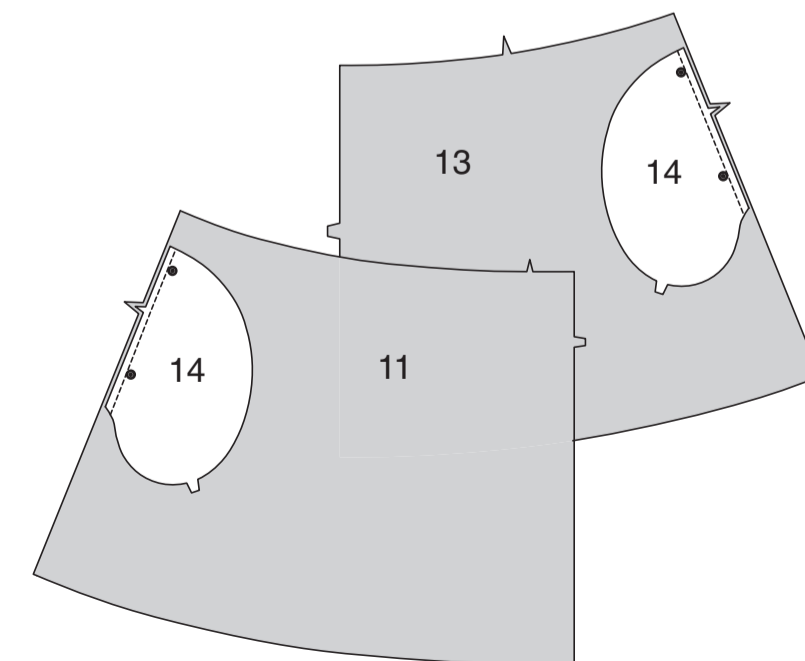
TAILLENEINSATZ

Nähen Sie den **VORD. TAILLENEINSATZ (9)** an den Seitenkanten an den **RÜCKW. TAILLENEINSATZ (10)**. Stecken Sie die untere Kante des Oberteils auf die obere Kante des Tailleneinsatz **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind und ziehen Sie dabei die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen. Heften.

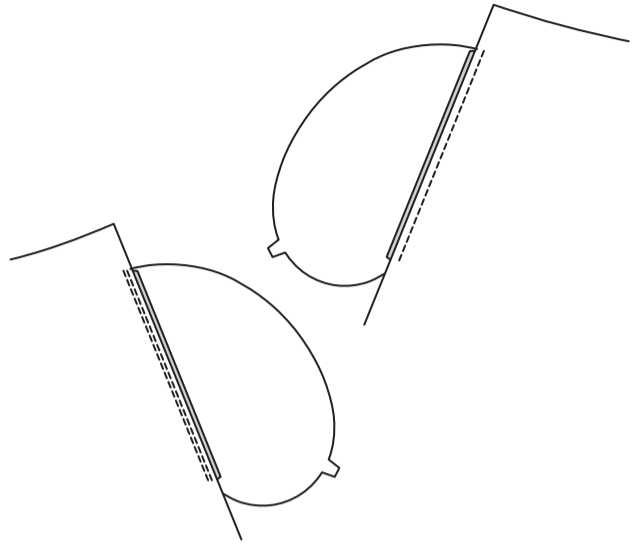


ROCK

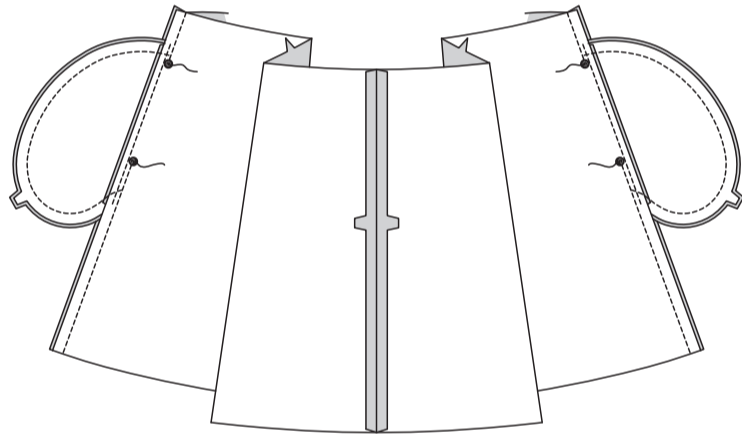
Stecken Sie die **TASCHE (14)** auf das **ROCKVORDERTEIL (11)** **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht. Stecken und nähen Sie die Tasche an das **ROCKRÜCKENTEIL (13)** auf die gleiche Weise.



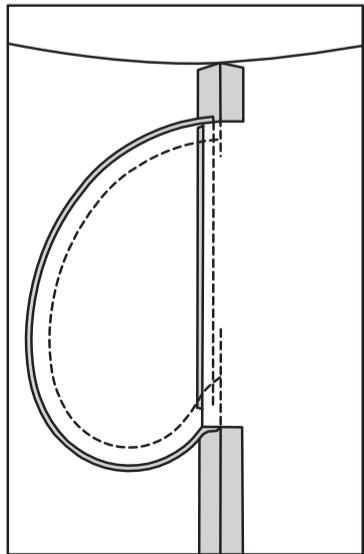
STEPHEN Sie die vordere Tasche **UNTER**. Bügeln Sie die Nähte zu den Taschen hin und bügeln Sie die Taschen nach außen.



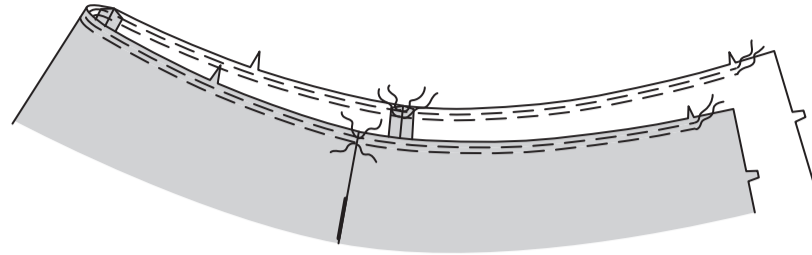
Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des Rockrückenteils. Stecken Sie das Rockvorderteil an den Seitenkanten auf das Rockrückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitenkanten, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten an den Seitennähten zusammen.



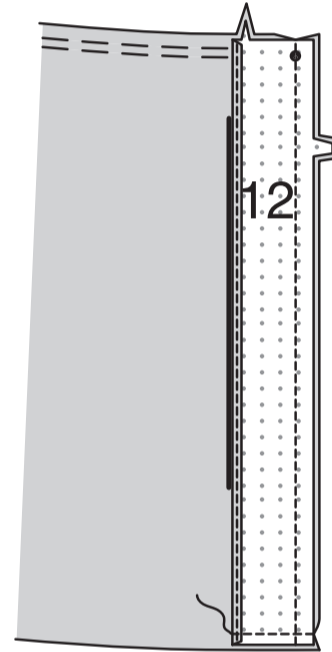
Schneiden Sie die Nahtzugabe des Rockrückenteils an den Taschenenden ein, wie gezeigt. Bügeln Sie die Naht oberhalb und unterhalb der Kerben auf. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil.



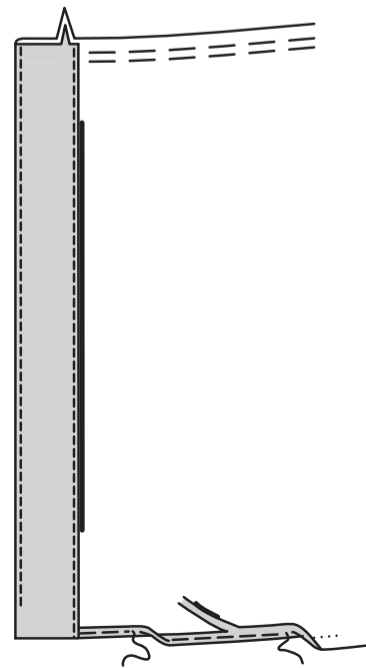
REIHEN Sie die Oberkante des Rocks zwischen den vorderen Kerben **EIN**, unterbrechen Sie die Stiche an den Seitennähten.



Nähen Sie 6 mm von der Innenkante des **BESATZES DES ROCKVORDERTEILS (12)**. Wenden Sie entlang der Steppnaht nach unten und steppen Sie dicht an der Falte oder mit Zickzackstichen oder einer Overlock zum Versäubern. Stecken Sie den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** auf den Rock, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die vordere Kante. Nähen Sie die untere Kante mit einer 1 cm Naht. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



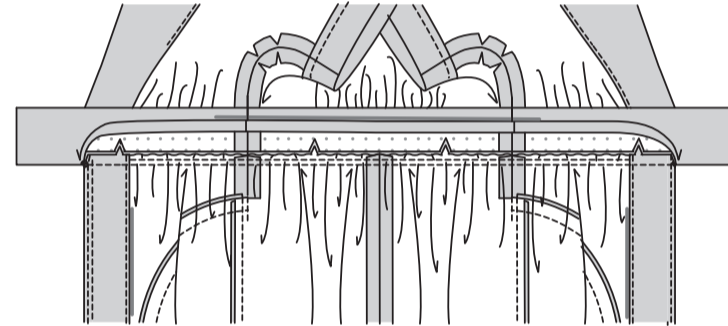
STEPHEN Sie den Besatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach **INNEN** und bügeln Sie den Saum hoch. Für einen **DESIGNERSAUM** bügeln Sie unter 6 mm an der unteren Rockkante. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante. Beschneiden Sie neben der Naht. Bügeln Sie weitere 3 mm unter und nähen Sie zwischen den Innenkanten der Besätze fest.



REIHEN Sie die Oberkante des Rocks zwischen den vorderen Kerben **EIN**, unterbrechen Sie die Stiche an den Seitennähten.

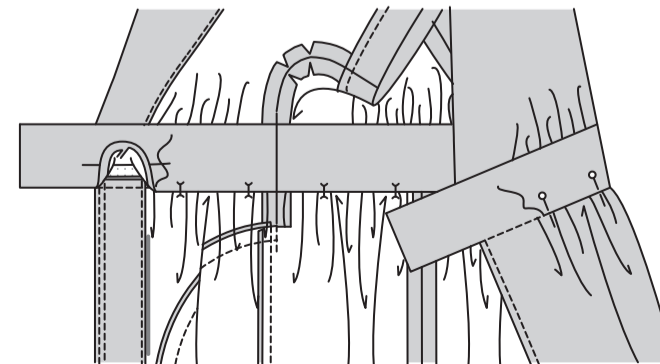
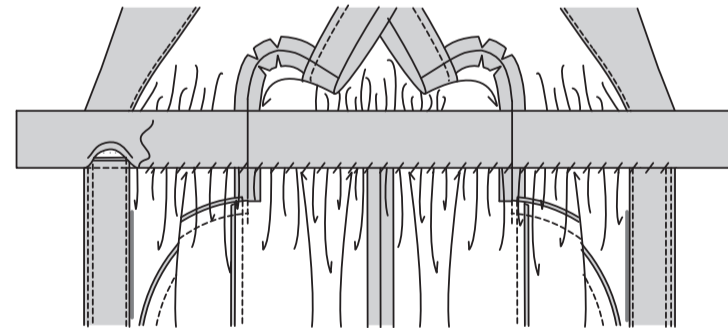


Nähen Sie 6 mm von der Innenkante des **BESATZES DES ROCKVORDERTEILS (12)**. Wenden Sie entlang der Steppnaht nach unten und steppen Sie dicht an der Falte oder mit Zickzackstichen oder einer Overlock zum Versäubern. Stecken Sie den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** auf den Rock, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die vordere Kante. Nähen Sie die untere Kante mit einer 1 cm Naht. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**

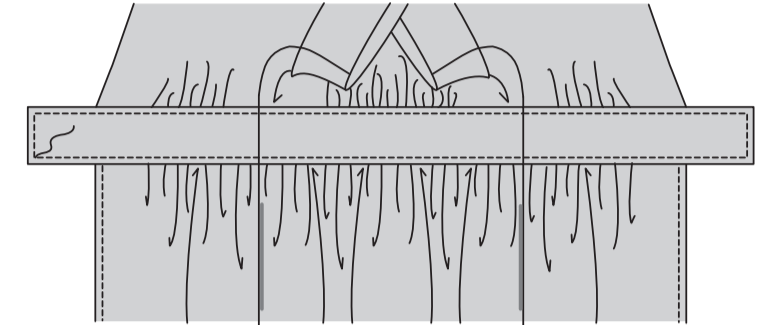


STEPHEN Sie den Besatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach **INNEN** und bügeln Sie den Saum hoch.

Für einen **DESIGNERSAUM** bügeln Sie unter 6 mm an der unteren Rockkante. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante. Beschneiden Sie neben der Naht. Bügeln Sie weitere 3 mm unter und nähen Sie zwischen den Innenkanten der Besätze fest.



STEPHEN Sie den Tailleneinsatz auf der **AUSSENSEITE** 6 mm von den Nähten und den versäuberten Kanten **AB**.



ABSCHLUSS

Bringen Sie Knopflöcher auf dem **RECHTEN** Vorderteil und an beiden Enden des Tailleneinsatzes an den Markierungen an. Nähen Sie Knöpfe am **LINKEN** Vorderteil unter den Knopflöchern und auf der **INNENSEITE** des Besatzes des **RECHTEN** vorderen Tailleneinsatzes an den kleinen Punkten.

